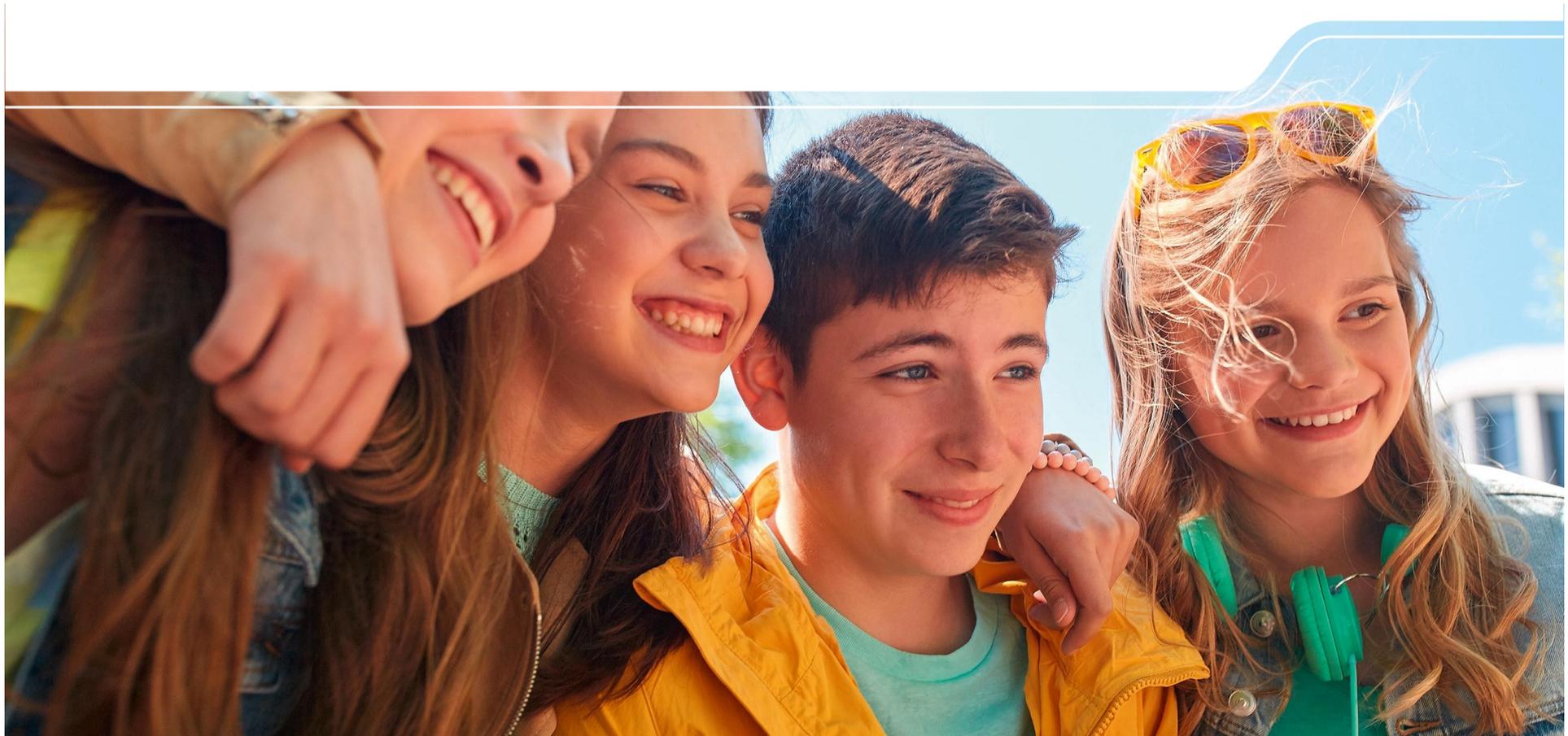
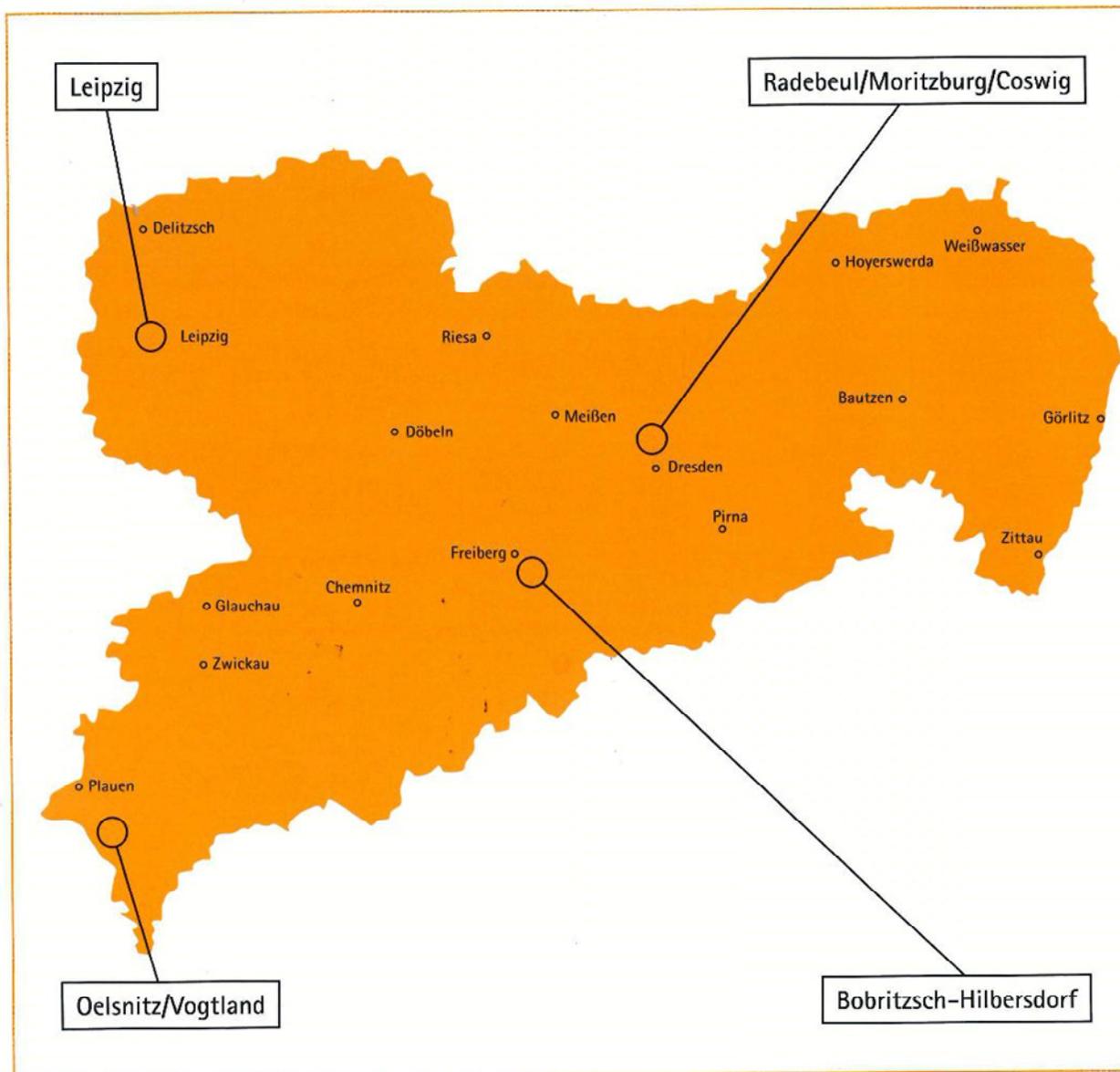


Gemeinsam schulische Inklusion gestalten

Ergebnisse und Erfahrungen aus dem Schulversuch ERINA





4 Modellregionen

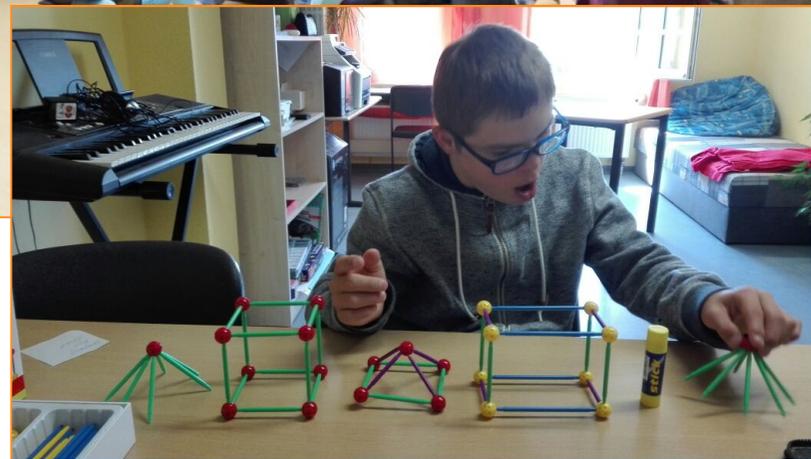
Arbeitsschwerpunkte im Schulversuch

- Gestaltung lernzieldifferenter Bildungsangebote an Oberschulen
- Aufbau/Ausbau von Kooperationsstrukturen
- Fort- und Weiterbildung
- Beratung der Eltern – Gestaltung der Zusammenarbeit mit Eltern

Inklusive Beschulung gelingt, wenn Unterricht und Schulalltag auch den Bedürfnissen der Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf angepasst werden z.B. durch Rhythmisierung, veränderte Pausenzeiten, klassenübergreifenden Unterricht, kooperative Lernformen.

Davon profitieren alle Schüler.

Erfahrungen bezüglich lernzieldifferenter Bildungsangebote



Vernetzung und Kooperation



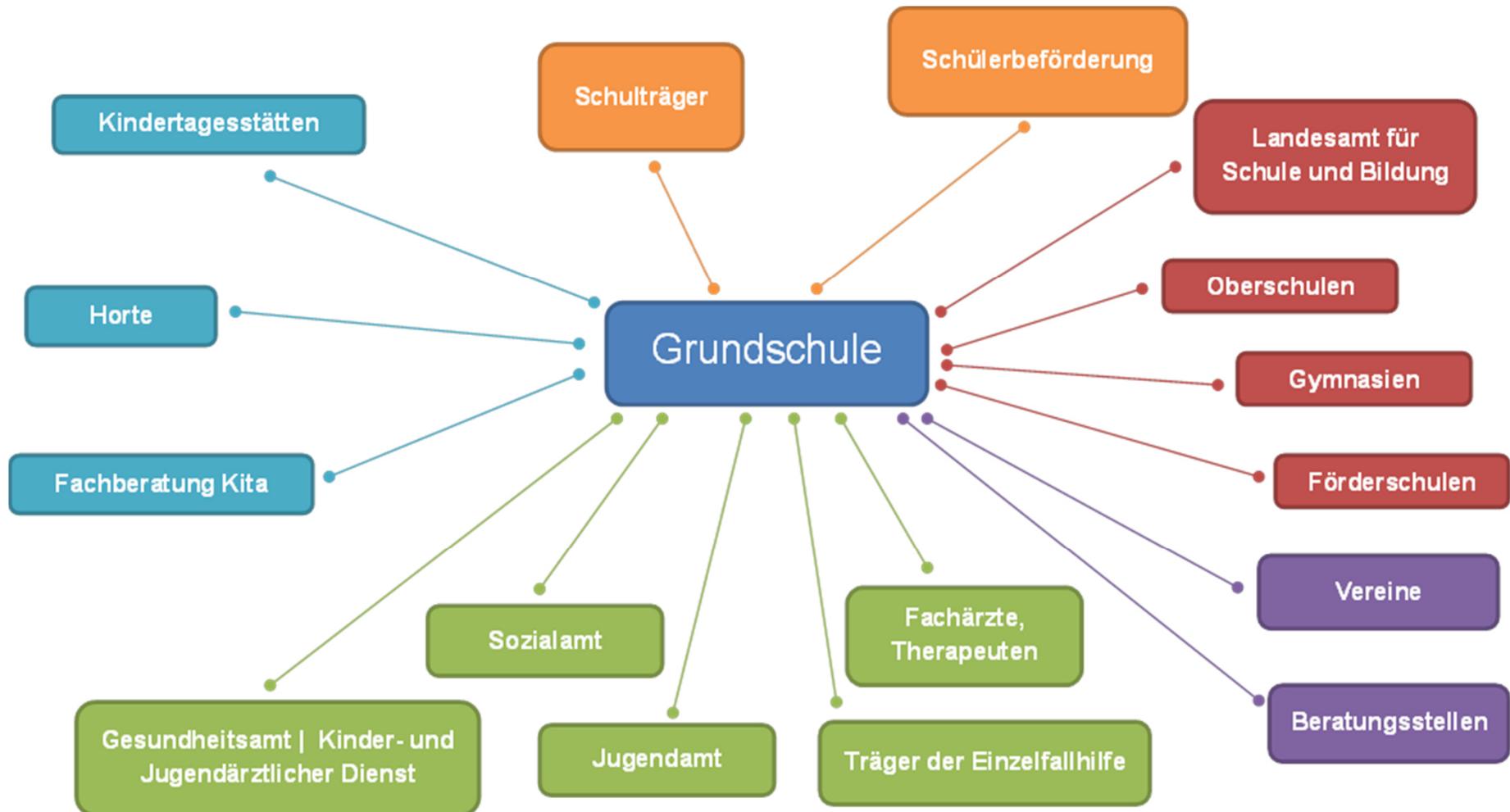
Gelingensbedingungen

- Netzwerkkoordination z. B. durch einen verbindlich festgelegten Koordinator/Ansprechpartner
- Transparenz über Aufgaben, Rahmenbedingungen, gesetzliche Regelungen und Vorgaben
- Austausch über Verständnis von Inklusion, Bildung und konzeptionelle Grundlagen
- Abstimmung über Erwartungen und Befürchtungen, Möglichkeiten und Grenzen
- Akzeptanz der anderen Professionen und Institutionen und deren Handlungsgrundlagen

Gelingensbedingungen

- Abschluss von Kooperationsvereinbarungen zwischen Schule und Partnern mit konkreten Festlegungen über Inhalte, Formen und Organisation der Zusammenarbeit
- regelmäßige Treffen zum Informationsaustausch und für Planungen, nicht nur in Krisen oder schwierigen Situationen
- verbindliche Kommunikationsstrukturen
- Verlässlichkeit der Ansprechpartner
- wertschätzender und professioneller Umgang miteinander.

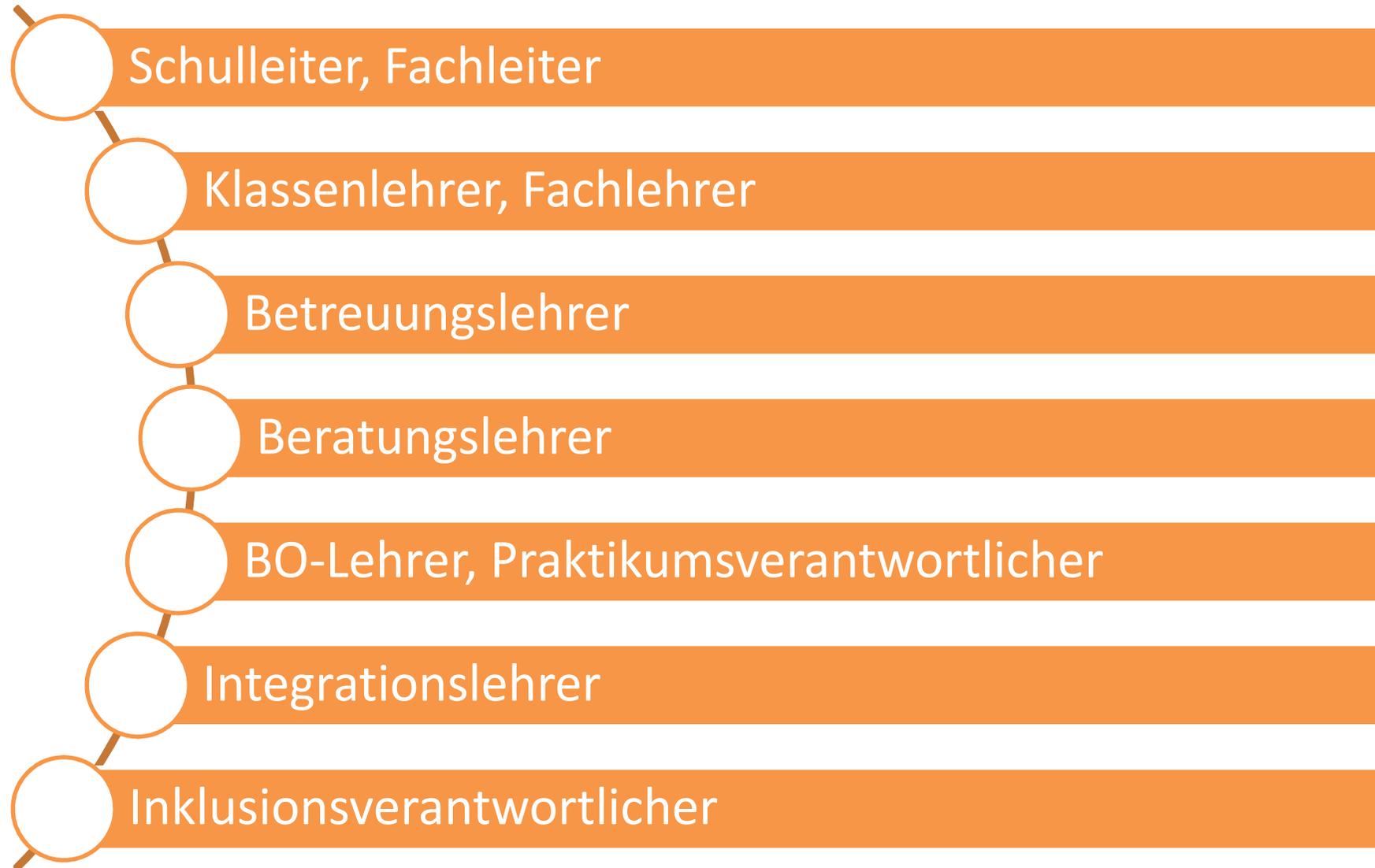
Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern - Netzwerk



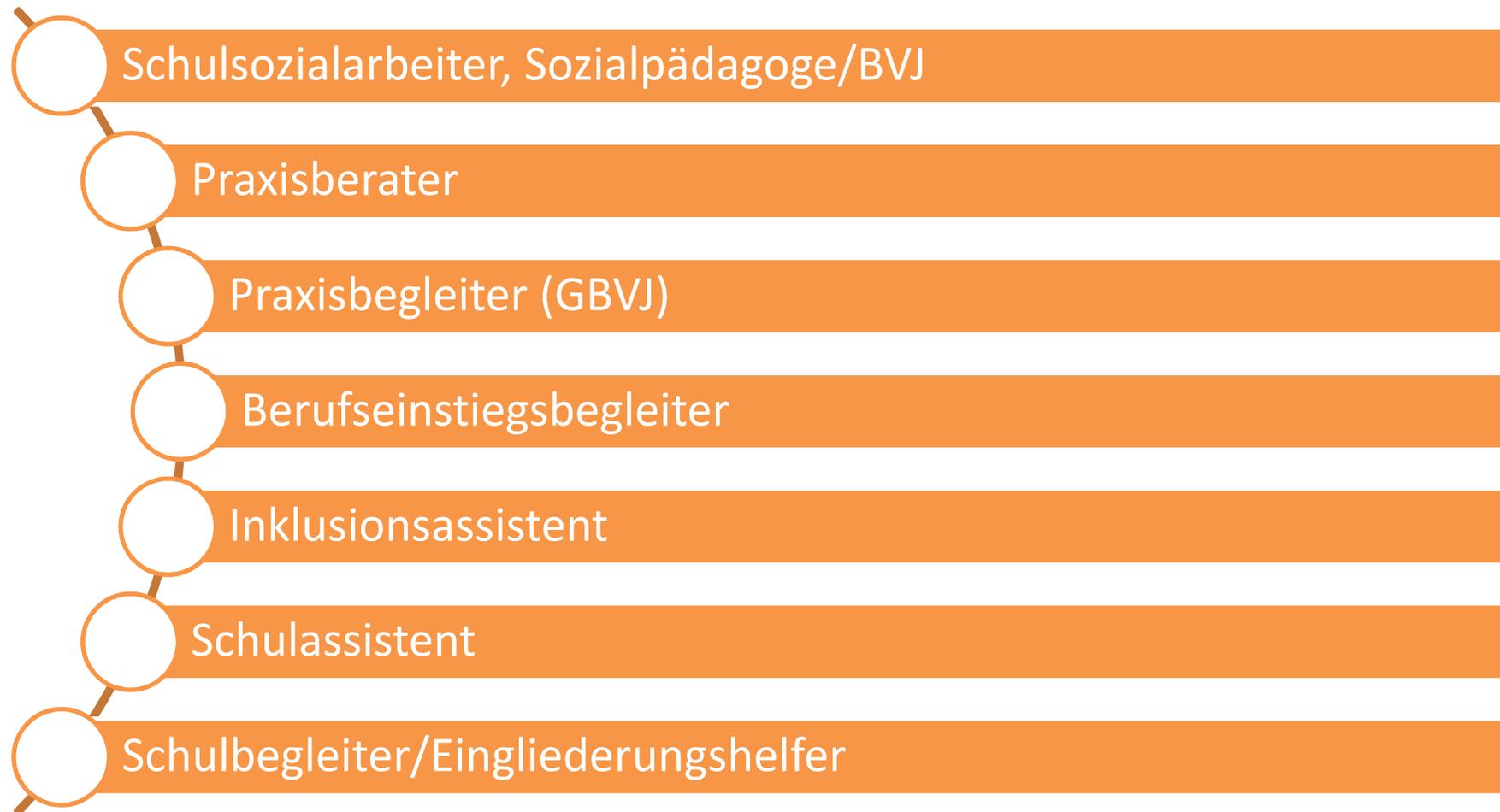
Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern - Netzwerk



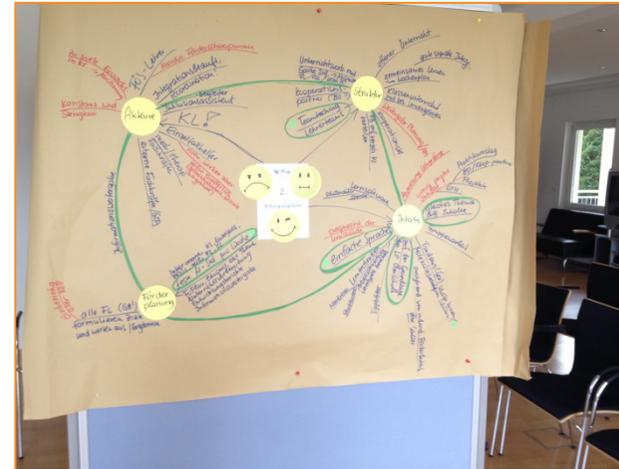
Verantwortlichkeiten in Schule



Unterstützer in Schule



Fort- und Weiterbildung



Zusammenarbeit mit den Eltern



Unterstützung durch die LSJ Sachsen

Beratung von Grund-, Förder- und Oberschulen bezüglich:

- Organisation und Gestaltung von lernzieldifferentem Unterricht
- Zusammenarbeit mit inner- und außerschulischen Partnern
- Fortbildungsinhalten und –themen
- Elternarbeit

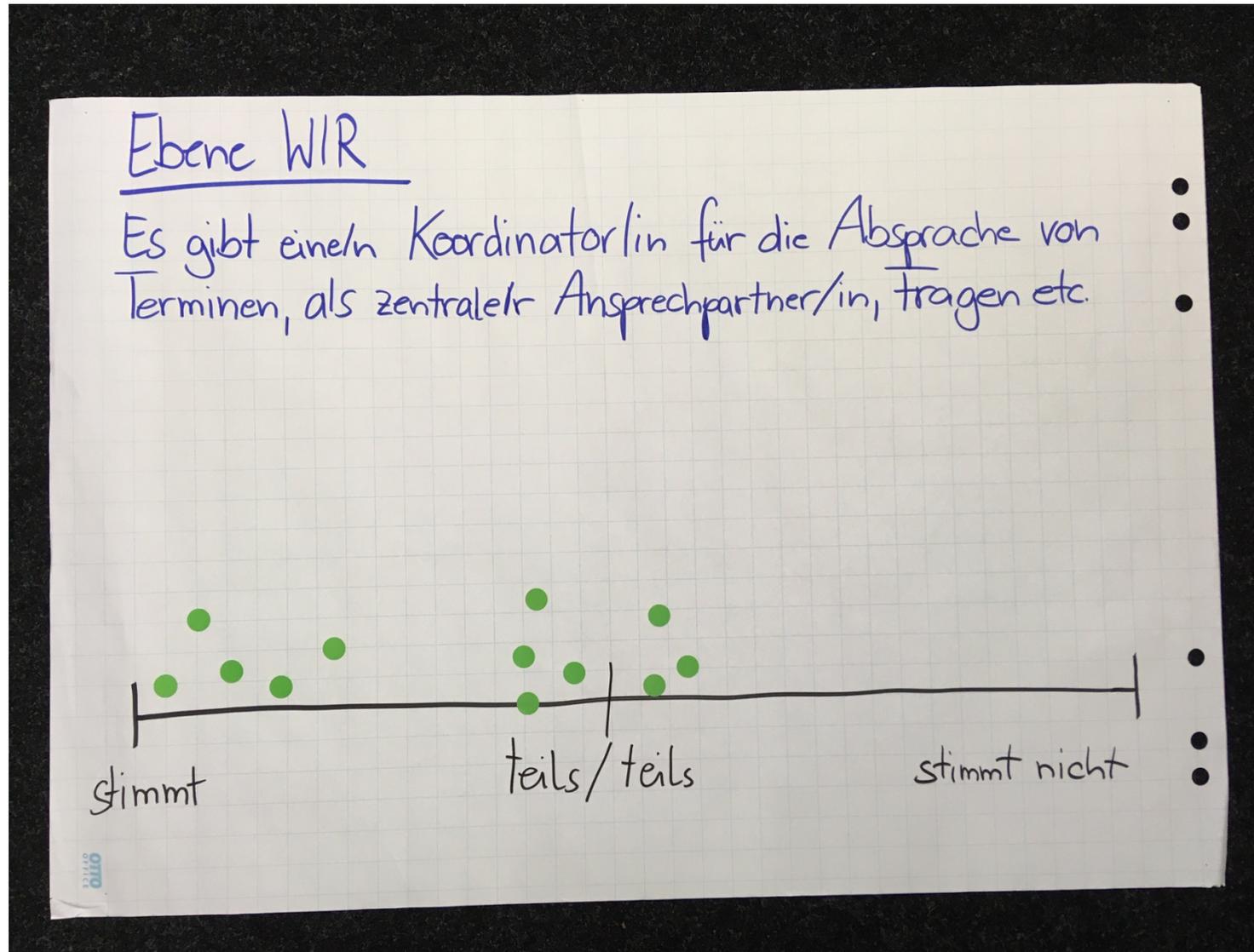
LernSax – Bereitstellung von Dokumenten und Unterrichtsmaterialien

Was bietet die LSJ-LernSax-Plattform?

- | Kontaktmöglichkeiten zu Lehrkräften, die lernzieldifferent unterrichten
- | aktuelle Informationen zum Thema Inklusion
- | Übersicht über Termine (Fortbildungen und Veranstaltungen)
- | Materialien, Literaturhinweise und Linktipps
- | Möglichkeit, verschiedene Gruppen einzurichten, z. B. regional, nach Fächern ...

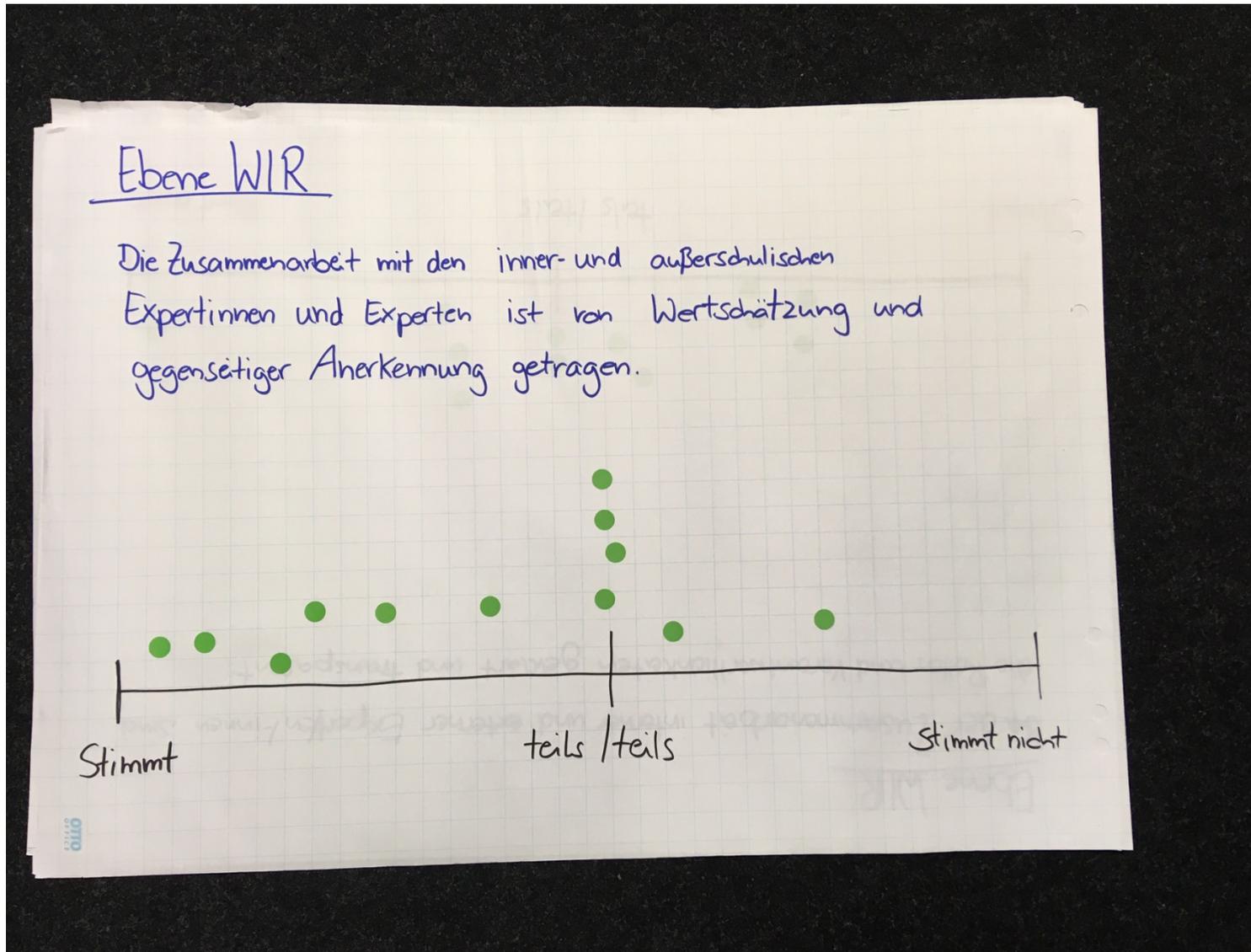
=> [Anmeldung per Mail an ina.benndorf@lsj-sachsen.de](mailto:ina.benndorf@lsj-sachsen.de)

Qik-Check – Arbeitshilfe zur Selbstevaluation



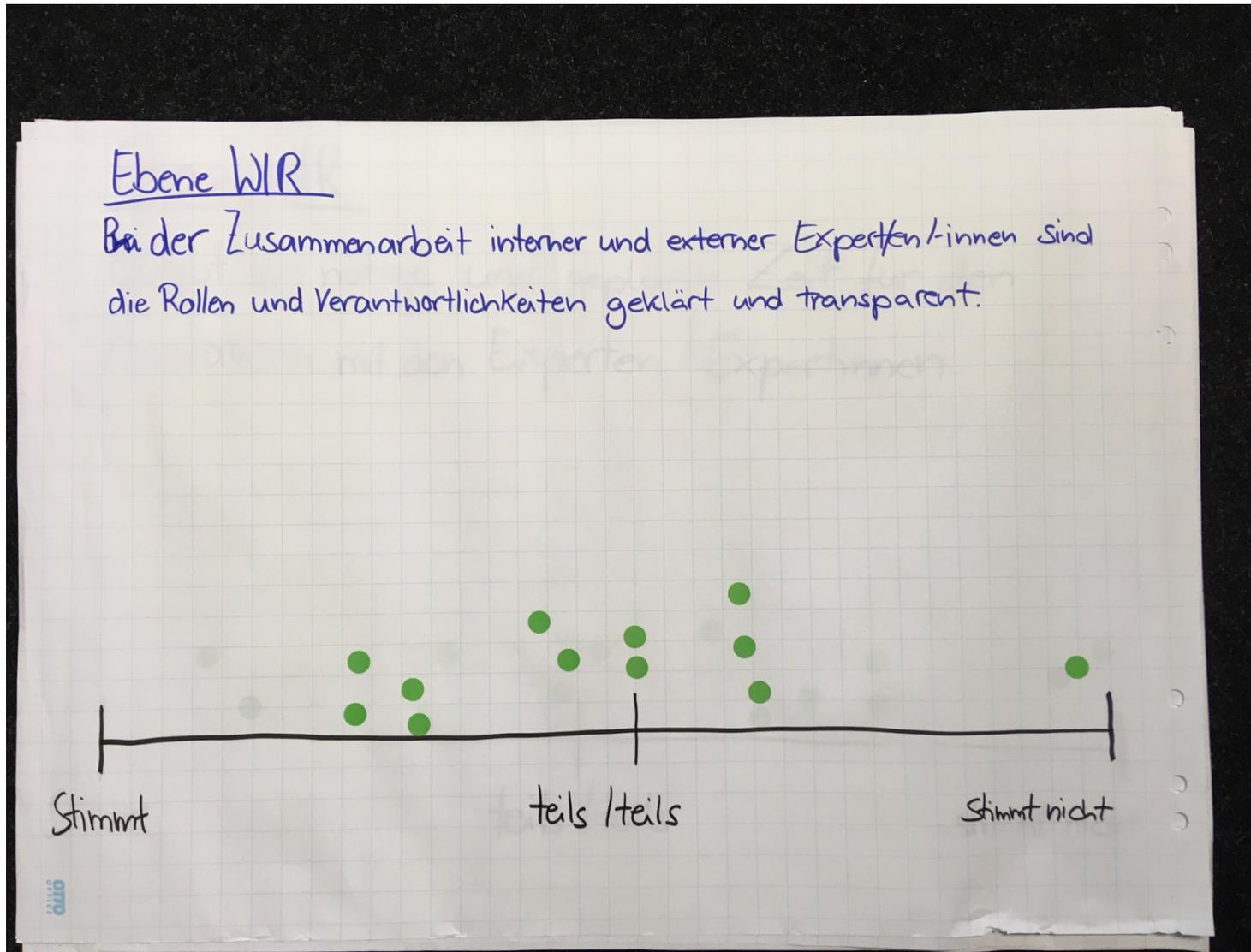
Ergebnisse der Befragung der Teilnehmer/innen des Workshops 22.11.2019

Qik-Check – Arbeitshilfe zur Selbstevaluation



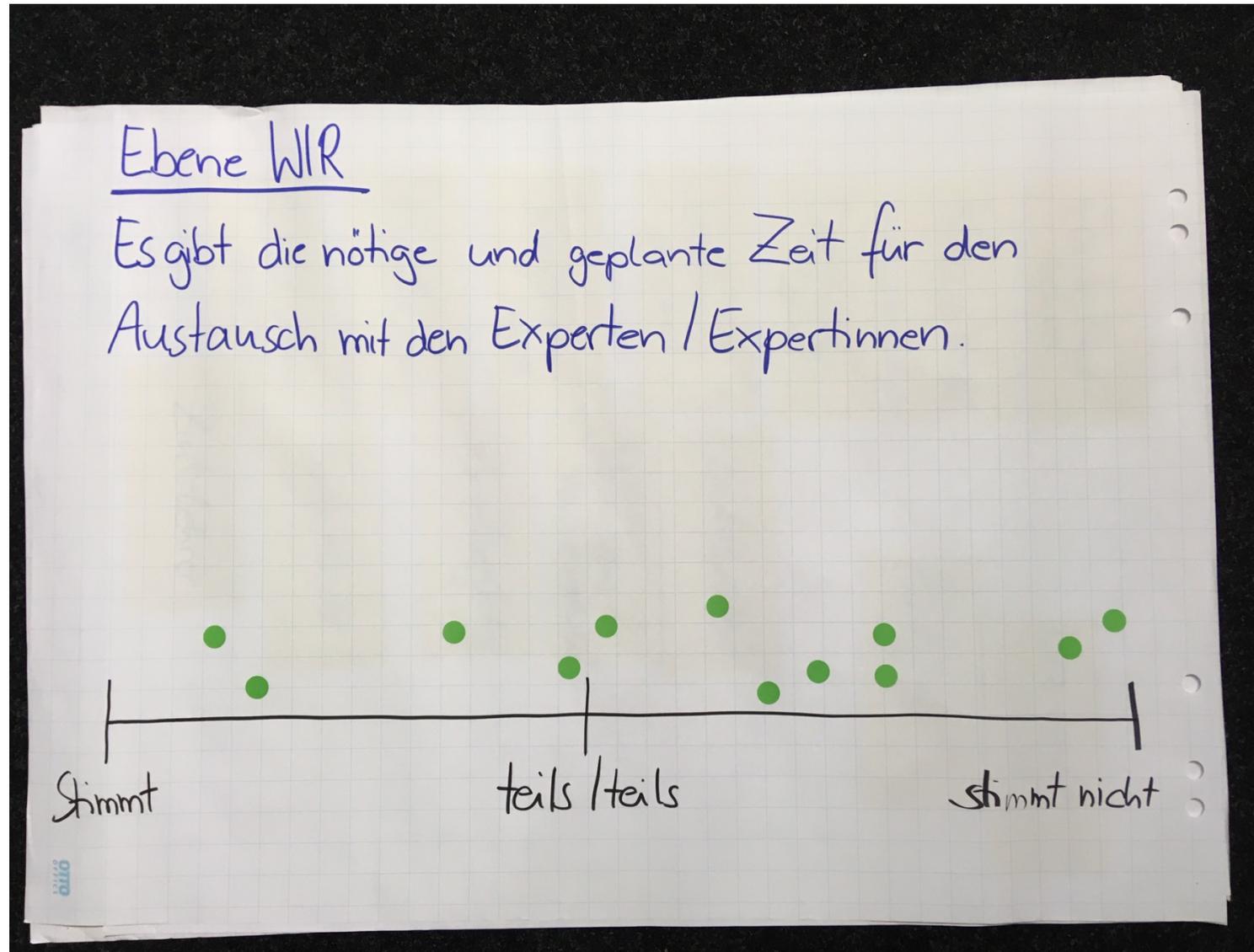
Ergebnisse der Befragung der Teilnehmer/innen des Workshops 22.11.2019

Qik-Check – Arbeitshilfe zur Selbstevaluation



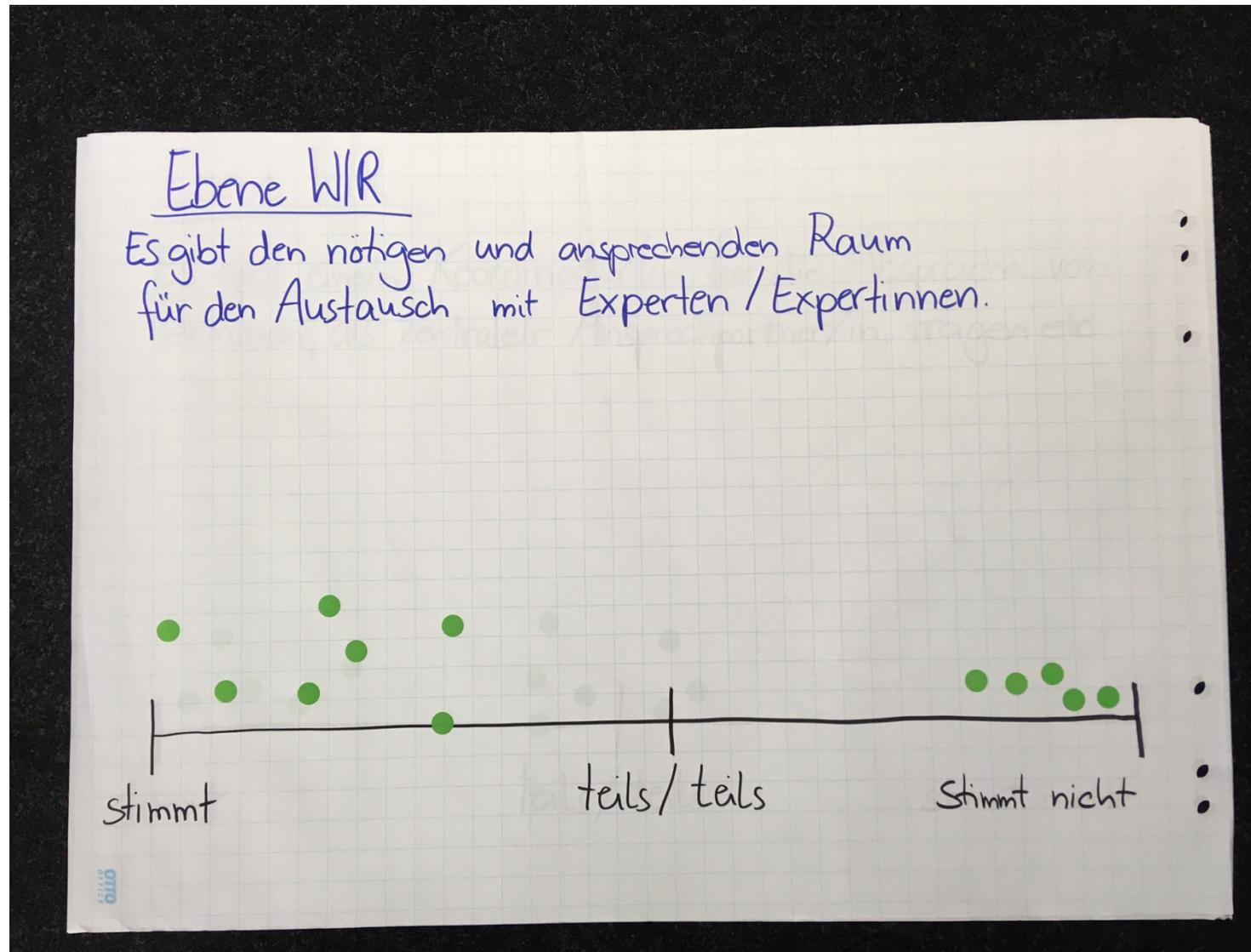
Ergebnisse der Befragung der Teilnehmer/innen des Workshops 22.11.2019

Qik-Check – Arbeitshilfe zur Selbstevaluation



Ergebnisse der Befragung der Teilnehmer/innen des Workshops 22.11.2019

Qik-Check – Arbeitshilfe zur Selbstevaluation



Ergebnisse der Befragung der Teilnehmer/innen des Workshops 22.11.2019

Kontakt

Sie haben Fragen zur Gestaltung von Kooperationen und interner Zusammenarbeit, zum lernzieldifferenten Unterricht und schulische Inklusion? Sprechen Sie uns an – wir unterstützen Sie!

LSJ Sachsen e.V.

Ina Benndorf

Hoyerswerdaer Straße 22 | 01099 Dresden

Tel. 0351 – 895 11 43

E-Mail: ina.benndorf@lsj-sachsen.de

www.lsj-sachsen.de

www.lsj-akademie.de

www.lsj-leichtesprache.de